Zwei Schülerinnen haben im Wettbewerb *„Junge Kunst für Hanau“* in Berlin gewonnen

Von 350 Bewerbungen in verschiedenen künstlerischen Ausdrucksformen, wurden 84 Werke ausgewählt, darunter zwei Plakate der Schülerinnen unserer Schule Sarah Williamson und Jana Tolo der Q4. Gemeinsam mit ihrer Kunst-Leistungskurs Lehrerin Frau Struck, wurden sie mit weiteren 54 Schülerinnen und Schülern nach Berlin vom 12. bis 14. Februar 2024 eingeladen, um die Ausstellung der Exponate im Kulturforum vorzubereiten.

Die Ausstellung wurde erfolgreich mit einer feierlichen Vernissage am 13. Februar 2024 von Kulturstaatsministerin Claudia Roth und dem Sprecher der Initiative Integration Olaf Zimmermann gemeinsam mit Serpil Temiz Unver, der Gründerin der „Bildungsinitiative Ferhat Unvar“ eröffnet. Die Kunst Ausstellung ermöglichte den Schülerinnen und Schülern gegen das Vergessen der Opfer des rassistischen Anschlags zu wirken und mit der Vielfalt verschiedener Ausdrucksformen zum Abbau von Stereotypen beizutragen und Toleranz gegenüber anderen Kulturen zu fördern.

Alle Exponate der Schülerinnen und Schüler sind über den Link zu sehen;
https://www.kulturelle-integration.de/ausstellung-junge-kunst-fuer-hanau/?fbclid=IwAR3PIKBY2EWZA4ZNRSJc8DKNLfgNjRL6zVs1FbtrtO7rRuCTt3nxUNiijpk
Fotos: Jule Roehr